



Liebe Schülerinnen und Schüler, Eltern, Kollegen und Mitarbeiter,

das Schuljahr 2014/2015 neigt sich dem Ende entgegen. Es war in vielerlei Hinsicht ein spannendes und arbeitsreiches Jahr für alle. Schülerinnen, Schüler, Lehrerinnen und Lehrer waren im Unterricht, in Arbeitsgemeinschaften und außerunterrichtlichen Aktivitäten engagiert und motiviert bei der Arbeit. Einen besonderen Ausdruck fand dies in den Exkursionen und Klassenfahrten, dem Tag der offenen Tür und den Aktionstagen nun am Schuljahresende. Viel Bewährtes hat so gut funktioniert wie in den Jahren zuvor. Was mich besonders freut, ist aber die Bereitschaft vieler Kolleginnen und Kollegen, sich nicht nur entspannt wegen des Erreichten zurückzulehnen, sondern mitzudenken und Neues zuzulassen und anzugehen. Dies ist eine der ganz großen Stärken des SMG. Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Ganztagsbereich und in der Verwaltung leisteten durch ihren großen Einsatz einen ebenso wichtigen Beitrag zum Gelingen des Schullebens. Darüber hinaus waren viele Eltern aktiv bei Klassen- und Schulveranstaltungen. Allen engagierten Lehrern, Mitarbeitern, Eltern und weiteren Helfern möchte ich herzlich danken.

Für mich selbst geht das erste Jahr in der neuen Funktion zu Ende und ich blicke auf ein spannendes, ausgefülltes und erfülltes Jahr zurück. Wenn ich an der einen oder anderen Stelle zu langsam oder manchmal auch zu schnell reagiert habe, gab es immer jemanden der mich, ohne Hintergedanken, aufgeweckt oder eingefangen hat und so konnten wir meist gute Lösungen finden. Danke für die vielfältige Unterstützung von zahlreichen unterschiedlichen Menschen, die ich erfahren habe.

Mit dem Schulleiterwechsel verbunden war unser Motto der Pädagogischen Tage im letzten Herbst: SMG 2020. Parallel zur konzeptionellen Arbeit im Bischöflichen Stiftungsschulamt zur Frage, was Aufgabe, Ziel und Sinn katholischer Schule heutzutage ist, haben wir für unsere Schule überlegt, wo wir die Herausforderungen der nahen Zukunft sehen und was unsere Vision katholischer Schule ist. Zwei von sechs erarbeiteten Bereichen möchte ich dabei hervorheben, weil sie mir besonders am Herzen liegen. Spiritualität und Freie Stillarbeit. Beide sind von zentraler Bedeutung für das Anderssein an unserer Schule. Laut Beschluss der Gesamtlehrerkonferenz sollen alle in Obermarchtal erarbeiteten Felder weiterverfolgt werden. Es war aber Konsens, dass im kommenden Schuljahr die FSA Schwerpunkt sein soll und in Fortführung dessen, was in allen Fachschaften schon in diesem Jahr dazu beigetragen wurde, im kommenden Jahr die Sonderarbeit daran zum Abschluss gebracht werden soll.

Ein weiteres Highlight war eine schulinterne Lehrerfortbildung zum Thema „Ethische Urteilsfindung“ unter Leitung der Kollegen Schlaier und Bareth, die von vielen Kollegen wahrgenommen wurde und äußerst fruchtbar war. Sie soll im kommenden Schuljahr eine Fortsetzung finden.

Im Ganztagsbereich hat sich die Lernzeit entwickelt und sie wird auch im kommenden Jahr weiter in Richtung „Eigenständiges Lernen lernen“ entwickelt werden. Hervorzuheben ist dabei vor allem die gezielte Unterstützung der Schülerinnen und Schüler durch eine Zusammenarbeit

von Lernbegleitern und Lehrkräften. Module aus den Kernfächern, die spezielle Kompetenzen und Fähigkeiten in kleinen Teilgruppen gezielt trainieren, bilden einen weiteren zentralen Bestandteil der Lernzeit. Außerdem werden Lernbüros für die Klassen 7 und 8 angeboten, in denen Schülerinnen und Schüler kompetente Unterstützung beim Lernen und Problemlösen durch Lehrer erhalten werden.

Last but not least, steht eine Änderung der Trägerschaft unserer Schule bevor. Mit dem neuen Schuljahr werden wir gemeinsam mit der Carl Joseph Leiprecht-Schule in die Trägerschaft der Stiftung Katholische Schulen Rottenburg übergehen. Dies hat keine konzeptionellen Änderungen zur Folge. Beide Schulen werden eigenständig mit ihren jeweiligen Profilen bleiben. Wir werden aber in manchen Fächern kooperieren und versuchen uns noch besser als bisher zu ergänzen. Detailliertere Informationen zur Satzung der Stiftung und ihren Aufgaben und Zielen werden zu Beginn des neuen Schuljahrs folgen.

Nun wünsche ich allen, die an unserer Schule leben und arbeiten, schöne, erholsame Sommerferien. Ich hoffe, wir sehen uns im September alle wohlbehalten und mit frischem Elan wieder.

Peter Scheiger OSD i.K.
Schulleiter

Privatschulfinanzierung

Die Arbeitsgemeinschaft Freier Schulen (AGFS) in Baden-Württemberg startet in Folge der gerichtlich erzwungenen gesetzlichen Neuregelung der Finanzierung der Schulen in freier Trägerschaft eine Kampagne für eine faire, ein Überleben unserer Schulen sichernden Finanzierung. Die Kampagne wird mit Beginn des neuen Schuljahrs starten und soll mit Schwerpunkt auf die Landtagswahlen hin eine möglichst große Öffentlichkeit erreichen und ein Bewusstsein dafür schaffen, dass die wertvolle Arbeit unserer Schulen nur in bewährter Form fortgeführt werden kann, wenn das Land Baden-Württemberg den Verfassungsauftrag zur Unterstützung der Schulen in freier Trägerschaft ernst nimmt.

Bitte informieren Sie sich aufmerksam in allen Medien über die Entwicklungen in diesem Bereich. Auch auf unserer Homepage werden alle Aktionen und Links zu Informationen und Events zu finden sein. Sprechen Sie mit allen, die Sie kennen und die im Bildungsbereich möglicherweise etwas zu sagen haben, über Ihre Erfahrungen und weshalb unsere Schulen wichtig sind.

Personalia

Seit dem zweiten Halbjahr, dem 1. Februar, haben wir mit Ursula Döttling-Vogt wieder eine offizielle stellvertretende Schulleiterin. Die Zusammenarbeit hat sich bereits bewährt und ich wünsche Frau Döttling-Vogt an dieser Stelle nochmals alles Gute und die nötige Kraft für diese Aufgabe.

Zu Oberstudienräten wurden ernannt:

Frau Silke Börschig
Frau Stipp-Hagmann
Herr Ruepp

Auch ihnen herzlichen Glückwunsch.

Verabschiedungen

In diesem Jahr müssen wir uns von unseren Referendaren/innen (Frau Diebold, Herr Leister, Frau Rudel und Frau Staunovo) verabschieden, die ihre Ausbildung an unserer Schule absolviert haben.

Frau Angstenberger wird uns aufgrund ihrer Seminartätigkeit im nächsten Schuljahr nicht mehr zur Verfügung stehen.

Ihren Dienst im Rahmen des Freiwilligen Sozialen Jahres beenden Anna Faiß und Michael Schlotterbek sowie Jennifer Schwarz.

Ich möchte mich bei diesen Kollegen/innen für die gute und engagierte Arbeit bedanken, die sie für unsere Schüler und für unsere Schule geleistet haben. Ich wünsche allen alles Gute und Gottes Segen für ihre weitere private und berufliche Zukunft.

Liebe Eltern, Schüler, Lehrer und aktive Mitarbeiter des SMG!

Die warme Jahreszeit hat sich sonnig angekündigt und es scheint mir, als sei die Strahlkraft der Sonne besonders intensiv. Liegt es vielleicht daran, dass sie sich darüber freut, wie wir am SMG miteinander unterwegs sind, intensiv, wissbegierig, begleitend, immer das Optimum für unsere Kinder und unsere Schule im Blick?

Ich habe es so im vergangenen Schuljahr erlebt und möchte deshalb ein herzliches Dankeschön an alle sagen und vor allem denen viel Glück wünschen, die nach vielen Jahren des Lernens, uns in die verschiedensten Himmelsrichtungen mit den unterschiedlichsten, persönlichen Zielen verlassen.

Eine Elternschaft, die aktiv die Schule über viele Jahre mitgestaltet hat, sei es mit Rat und Tat und mit persönlichem Einsatz in der Mitwirkung der schulischen Gremien und Veranstaltungen, verlässt uns und auch für deren Unterstützung vielen Dank.

Wir haben wieder viel zusammen erreicht in diesem Schuljahr und ich wünsche Ihnen allen einen schönen Sommerurlaub, damit wir gesund und munter mit neuen Gedanken und Ideen das neue Schuljahr angehen werden.

Ihr
Knut Kircher
Elternbeiratsvorsitzender

Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Lehrerinnen und Lehrer, liebe Eltern, wieder ist ein Schuljahr vorbei und ein Abitur-Jahrgang hat die Schule verlassen.

Was bleibt bei allen Beteiligten rückblickend festzuhalten?

Nun, ich jedenfalls möchte mich dieses Mal besonders an die Menschen wenden, die alle Abiturienten all die Jahre begleitet haben. In erster Linie, Sie liebe Eltern. Jetzt wird es denke ich erst richtig spannend und wir (auch ich, denn meine Tochter hat ebenfalls das Abitur gemacht) müssen lernen, loszulassen. Zugegeben, nicht immer einfach, aber mit dem nötigen Vertrauen in unsere Kinder sicherlich machbar!

Aber dies gilt nicht nur für die Eltern der Abiturienten, sondern auch für die Eltern unserer neuen 5er Klassen. Auch sie müssen ein Stück mehr „loslassen“.

Den Lehrern möchte ich an dieser Stelle ebenfalls meinen Dank aussprechen. Es gehören sehr wahrscheinlich schon gute Nerven und eine gehörige Portion Ausdauer dazu, die Abiturienten „aus der Schule zu bekommen“ sprich, sie letztlich die ganzen Jahre auf genau diesen Abschluss vorzubereiten. Danke für Ihren Einsatz und Ihr Engagement, das Sie jeden Tag am SMG leisten.

Bedanken möchte ich mich wie immer bei unseren Mitgliedern für Ihre Treue zum Schulverein. Nur durch Ihre Mitgliedschaft sind wir vom Vorstand in der Lage, die Schüler und das St. Meinrad Gymnasium zu unterstützen. Hierfür meinen allerherzlichsten Dank!!

Tanken Sie Kraft im Urlaub, erholen Sie sich gut, vor allem aber kehren Sie alle gesund und wohlbehalten wieder zum Start ins neue Schuljahr zurück!!

Ihr
Arndt Heupel
Vorsitzender des Schulvereins

Wiederbeginn des Unterrichts

Das neue Schuljahr beginnt am Montag, 14. September 2015 um 8.30 Uhr mit einem Gottesdienst für alle Schüler im Dom. Am ersten Schultag findet kein Backwarenverkauf statt.

Ferientermine im Schuljahr 2015/2016

Sommerferien	30.07.2015-11.09.2015
Herbstferien	02.11.2015-06.11.2015
Weihnachtsferien	23.12.2015-08.01.2016
<i>Ferientage Fasnet</i>	<i>05.02.-12.02.2016 (6 bewegl. Ferientage)</i>
Osterferien	24.03.2016-01.04.2016
<i>Brückentag</i>	<i>06.05.2016</i>
Pfingstferien	17.05.2016-27.05.2016
Sommerferien	28.07.2016-09.09.2016

Pädagogische Tage Lehrerkollegium: Mi. 14.10. bis Fr. 16.10.15

Schulgeld für das Schuljahr 2015/16

Im Schuljahr 2015/16 beträgt das Schulgeld 82,00 Euro. Das Schulgeld wird immer für das älteste Kind erhoben. Besucht das älteste Kind die Schule St. Klara oder die CJL-Schule, wird an unserer Schule der Differenzbetrag bezahlt. Wir weisen auf den Stipendienfonds des Bischofs hin. Informationen finden Sie auf der Internetseite der Diözese.

Preise und Auszeichnungen

62. Europäischer Schülerwettbewerb 2015

Die folgenden SchülerInnen haben sich mit ihren Arbeiten beim diesjährigen Wettbewerb erfolgreich beteiligt: Luisa Adam, Kl. 6b und Alexander Forschner, Kl. 8c waren örtliche Preisträger, Franziska Bachhofer, Kl. 6b, Paul Bisinger, Kl. J2d, Olivia Fanta, Kl. 8c, Svenja Pavel, Kl. 8c und Paul Ulmer, Kl. 8c waren Landespreisträger. Die Arbeit von Franziska Bachhofer, Kl. 6b, wurde unter denen ausgewählt, die bundesweit zu den besten der jeweiligen Altersklasse und dem entsprechenden Themenbereich gehören und von der Bundeskanzlerin mit einem Ehrenpreis und persönlicher Widmung ausgezeichnet.

Betreuende Lehrerinnen waren Frau Mathey-Drumm und Frau Schork.

Geschichtswettbewerb der Körber-Stiftung

Beim bundesweit ausgeschriebenen Geschichtswettbewerb der Körber-Stiftung sind Pia-Sophie Arnold, Kl. 7a und Judith Engesser, Kl. 7a bei den Landessiegern.

Betreuende Lehrerin war Herr Schlaier.

Jugend trainiert für Olympia

Die Judo-Mannschaft des St. Meinrad-Gymnasiums hat beim Bundeswettbewerb der Schulen den 3. Platz erreicht und Katharina Pschibul, Kl. 5c erreichte beim Kreisfinale ebenfalls im Judo den 1. Platz.

Volleyball am SMG

Im Schuljahr 2014/15 spielte eine Jungsmannschaft in der Altersklasse Wettkampf III (2000 - 2003). Sie haben das RP-Finale erreicht und belegten dort einen 2. Platz (Ben-Simon Bonin 7b, Sebastian Hormel 8a, Max Gelen 8a, Joshua Sprenger 8c, Nils Kugler 8c).

Beim Beachvolleyball in der Altersklasse II (1998 - 2001) konnte sich unser Schulteam mit Siegen im Kreis- und RP-Finale für das Landesfinale BaWü in Schluchsee qualifizieren.

Auch das dortige Turnier konnte gewonnen werden. Damit haben sich Lily Ehmman, Lena Kuhn, Noemi Kreuz, Franka Welsch, Jonas Kuhn, Robin Leber und Felix Myhsok für das Bundesfinale in Berlin qualifiziert.

Brücken bauen mit MaRoGy,

dem Mathe-Wettbewerb der Rottenburger Gymnasien

Die 64 Schülerinnen und Schüler, die beim diesjährigen MaRoGy mitgemacht haben, haben Brücken berechnet und Figuren erfunden, einem Postboten den Weg gewiesen oder Pyramiden gebaut. Die Hälfte der Aufgaben werden zu Hause gelöst (die ersten drei Runden), weitere Aufgaben gemeinsam in der Schule. Zuletzt haben die Jahrgangsbesten unsere Schule bei der schulübergreifenden Superendrunde vertreten.

Alle Teilnehmer konnten bei der Siegerehrung eine Urkunde und etwas „Sprunghaftes“ als Preis erhalten.

Im Vergleich mit den anderen Gymnasien (Superendrunde) waren erfolgreich:

Katrin Jaskulski mit einem 2. Platz unter allen Achtklässlern und

Miriam Wender mit einem 3. Platz unter allen Achtklässlern

Christin Krauß mit einem 5. Platz unter allen Achtklässlern

Maïke Seeger sogar mit einem **1. Platz** unter allen Siebtklässlern

Clara Bulling mit einem 4. Platz unter allen Sechstklässlern

Noah Lindner mit einem 5. Platz unter allen Fünftklässlern und

Kim Straub mit einem 6. Platz unter allen Fünftklässlern.

Ich gratuliere allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern herzlich und hoffe auch nächstes Jahr auf viel Spaß mit den Aufgaben!

Bernhard Jäger

Schülermentoren

Die Schülerinnen Lily-Marie Ehmman, Kl. 9c, Noemi Kreuz, Kl. 9a und Lena Kuhn, Kl. 9b haben die Ausbildung zur Schülermentorin in der Sportart Volleyball absolviert.

Johannes Rude, Kl. J1b, hat seine Musikmentorenausbildung mit Schwerpunkt Orchesterleitung abgeschlossen.

Theresa Rude, Kl. J2b, und Silvia Schöller, Kl. J1a, haben die Musikfachschaft in der AG-Arbeit als Musikmentorinnen unterstützt.

Herzlichen Glückwunsch allen Teilnehmern!

Schülerbeine machen Schule:

Ein gemeinsames Projekt der Schülerinnen und Schüler der Klassen 5 - 7 und dem Fachbereich Sport

Bereits zum 3. Mal gab es im Schuljahr 2014/15 am St. Meinrad-Gymnasium einen Spendenlauf zugunsten von Kindern der Kailash-Bodhi-School in Kathmandu/Nepal. Teilgenommen haben, wie die letzten Male auch, die Klassenstufen 5, 6 und 7 unserer Schule. Die Grundidee bestand darin, dass die Laufleistung aller Schülerinnen und Schüler in der Summe - verteilt auf ein Schuljahr- die Strecke von Rottenburg nach Kathmandu/Nepal (7400 km) ergibt. Für jeden gelaufenen Kilometer konnten die Schülerinnen und Schüler Sponsoren suchen. Die Laufstrecke des Einzelnen konnte dabei individuell verschieden sein und wurde von den Sportlehrerinnen und Sportlehrern auf Laufkarten dokumentiert. Die Fortschritte wurden im Schulhaus und auf der Homepage visualisiert. Besonders eindrucksvoll konnte der Fortschritt an einer weißen Linie verfolgt werden, die sich Woche für Woche weiter durchs Schulhaus zog. Unsere FSJler haben dabei auch immer markiert, wenn virtuell wieder ein neues Land erreicht wurde.

Der so erlaufene Gesamtbetrag in Höhe von 6.000 Euro kommt Kindern in Nepal zu Gute. So kann z.B. eine Patenschaft für ein Kind für dessen gesamte Schullaufbahn übernommen werden, die es ihm ermöglicht die Kailash-Bodhi-Schule in Bodnath - einem Ort in der Nähe von Kathmandu - zu besuchen und damit nicht nur eine materielle Versorgung zu erhalten, sondern auch an Bildungschancen zu partizipieren, die letztlich ein Ausstieg aus der Spirale von Armut und Not bedeuten können.

Wir sind uns sicher, dass wir mit diesem Projekt nicht nur etwas für die Gesundheit und Fitness der teilnehmenden Schülerinnen und Schüler tun konnten, sondern gleichzeitig einen wichtigen Beitrag für Bildungschancen von Kindern in weniger bevorzugten Teilen der Welt leisten.

Über die Schule und die Kinder, die diese besuchen, informiert auch die Homepage des Vereins „Förderkreis Patenschulen“:

(<http://www.patenschulen.de/ueberuns.html>)

Ein Dankeschön geht in diesem Zusammenhang auch an die Klasse 9c, die das Projekt am Tag der offenen Tür vorgestellt hat und dort erhaltene Spenden ebenfalls zur Verfügung stellt.

Tour Ginkgo 2015 am SMG

Am 25.06. kam die Tour Ginkgo 2015 mit 120 Radlern zu uns zum Tourstopp. Die Christiane Eichenhofer Stiftung unterstützt mit der Tour Ginkgo dieses Jahr den Verein „Hilfe für krebskranke Kinder“ in Tübingen. Dazu gehört auch der Verein krebskranke Kinder, dem wir besonders verbunden sind, da unser ehemaliger Schulleiter Anton Hofmann Vorsitzender dieses Vereins ist. Am 21.05. haben unsere Schülerinnen und Schüler mit ihren Lehrerinnen und Lehrern einen „Ginkgo-Sponsorenlauf“ durchgeführt, zusammen mit dem TVR und dessen Abteilung für Behindertensport. Wir haben bei diesem Lauf über 1000 Runden geschafft und so konnten wir für kranke Kinder beim Tour-Stopp 1.413,50 Euro übergeben.

Vielen Dank allen Läufern und allen Sponsoren!

Bescheid wissen und helfen können – Schulsanitätsdienst

Wenn an unserer Schule ein Unfall passiert ist, aber auch bei Verletzungen und Krankheiten, kommt der Schulsanitätsdienst zum Einsatz.

Dies sind Schüler und Schülerinnen, die in Erster Hilfe ausgebildet sind, unsere Schulsanitäter. Sie werden alarmiert und sind binnen Minuten da, wo man sie braucht. Sie versorgen den Patienten, bis es ihm besser geht oder aber der Rettungsdienst die weitere Versorgung übernimmt. Auch bei Schulveranstaltungen sind die Schulsanitäter gefragt.

Wer kann mitmachen? Alle Schülerinnen und Schüler ab Klasse 8.

Neu: Auch alle Schülerinnen und Schüler ab Klasse 5, die schon in der Grundschule Junior-Helfer waren.

Was habt Ihr davon? Euer Erste-Hilfe-Wissen kann auch nützlich sein bei Notfällen in der Familie, in der Freizeit mit Freunden ...

Wenn du bis einschließlich J1 zuverlässig dabei geblieben bist, bescheinigt das DRK den Schulsanitätsdienst und du brauchst keinen extra Erste-Hilfe-Kurs für den Führerschein zu besuchen.

Übungsstunden: alle 2 Wochen finden die Übungsstunden statt. Hier werden die Erste-Hilfe Kenntnisse aufgefrischt und vertieft.

Na, Lust bekommen mitzumachen? Interessierte Schülerinnen und Schüler können sich gerne bei mir melden.

Patricia König-Ruf

Schülermonatskarten

Seit dem 19.03.2015 wird das Schülerlistenverfahren des Landkreises Tübingen im Service-Center Ulm bearbeitet.

Benötigen Schüler einzelne SMK nicht, können diese am Ende des Vormonats im Sekretariat abgegeben werden. Die SMK werden über das Sekretariat an RAB Ulm zurückgeschickt.

Verspätet abgegebene SMK werden von RAB nicht zurückgenommen und werden daher vom Sekretariat nicht angenommen.

Bitte haben Sie Verständnis, dass SMK nur im Sekretariat abgegeben werden können und nur während der Öffnungszeiten des Sekretariats (vor allem in den Ferien!). Für SMK, die in den Briefkasten geworfen werden, im Lehrerzimmer abgegeben werden o.ä., übernehmen wir keine Haftung.

Bei Änderungen, wie z.B. Anschrift oder Kontonummer, füllen Sie bitte einen neuen Bestellschein für das Schülerlistenverfahren aus, den Sie im Sekretariat erhalten.

Bitte denken Sie daran, rechtzeitig die Anträge für die Dritt-Kind-Ermäßigung über das Sekretariat zu stellen. Beachten Sie hierzu auch die Änderungen ab dem neuen Schuljahr.

Die ab 01.08.15 gültigen Anträge für den Familienbonus (Juni- und Juli-Regelung) sowie für die Dritt-Kind-Befreiung finden Sie auf unserer Homepage.



Schülermonatskarten Schuljahr 2015/2016

Wichtige Informationen zum Schülerlistenverfahren

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Schülerinnen und Schüler,

mit dem **Schülerlistenverfahren** gibt es im Landkreis Tübingen ein einfaches Verfahren zur Ausgabe von Schülermonatsfahrkarten an Fahrschüler mit Zug und Bus. Dabei werden die Fahrkarten über die besuchten Schulen ausgegeben.

Im Schülerlistenverfahren werden mögliche Zuschüsse des Landkreises Tübingen monatlich mit dem Fahrpreis verrechnet. Rechtliche Grundlage ist die Satzung über die Erstattung der notwendigen Schülerbeförderungskosten des Landkreises Tübingen in der jeweils gültigen Fassung. Erstattungen von Fahrtkosten sind grundsätzlich erst ab einer Entfernung der Wohnung zur Schule von 3 km möglich. Ferner werden nur die Kosten bis zur nächstgelegenen Schule einer Schulart erstattet.

Jeder Schüler kann teilnehmen – **Voraussetzungen** für die Teilnahme am Schülerlistenverfahren:

- Vorliegen eines ausgefüllten **Bestellscheins**. Bestellscheine bekommen Sie bei den Schulsekretariaten. Der genaue und späteste Abgabetermin für die Bestellscheine gibt das jeweilige Sekretariat der besuchten Schule an.
- Vorliegen einer **Einzugsermächtigung** von Ihrem Bankkonto. Der Eigenanteil (und ggf. der Zuzahlungsbetrag beim Besuch der nicht nächstgelegenen Schule) wird jeweils am Anfang des Folgemonats von Ihrem Konto von der DB ZugBus (RAB) abgebucht.
- Der monatliche Eigenanteil beträgt ab dem Schuljahr 2015/16 einheitlich ab der 5. Klasse **38,10 € pro Schüler**. Der Eigenanteil ist an den Tarif des Verkehrsverbundes naldo gekoppelt (Preis der Schülermonatskarte für eine Wabe abzüglich 2,50 €) und ändert sich voraussichtlich mit dem naldo-Tarif am 01.01.2016. (Übergangsregelung: Werkrealschüler, Förder- und Sonderschüler bezahlen weiterhin ab Klasse 6 den ermäßigten Eigenanteil = 44 % des regulären Eigenanteils).
- Liegt der Tarifpreis einer Schülermonatskarte unter dem Eigenanteil, wird selbstverständlich nur der Fahrkartenpreis abgebucht.
- Bei allen **Änderungen** (z.B. Umzug, Schulwechsel, Verlust) wenden Sie sich bitte an das Schulsekretariat.

Vorteile des Listenverfahrens:

NEU

- Im Listenverfahren wird bei Familien mit mindestens drei eigenanteilspflichtigen Kindern, ab Klasse 5, **auf Antrag** und bei Erfüllung der Voraussetzungen für höchstens zwei Schüler der Familie Eigenanteile abgebucht → Einzelheiten siehe Antragsformular. Der Antrag ist zu Beginn jedes Schuljahrs neu zu stellen. **NEU: Antragsfrist**

NEU

- Werden ab Klasse 5 ununterbrochen eigenanteilspflichtige Schülermonatsfahrkarten von September bis Juni eines Schuljahres im Listenverfahren bezogen, übernimmt der Landkreis den Eigenanteil für den Monat Juli. Der Juli-Eigenanteil wird automatisch nicht mehr abgebucht. Zusammen mit der Augustregelung des naldo-Verbundes (=die Septemberfahrkarte gilt auch für den Monat August) bedeutet dies **NEU: 12 Monate fahren – 10 Monate bezahlen**. Ein Antrag ist nicht notwendig.
- Wird eine Fahrkarte für einen Monat nicht benötigt, kann sie **vor Beginn** des Gültigkeitsmonates im Schulsekretariat zurückgegeben werden. Für diesen Monat wird dann kein Eigenanteil abgebucht. **Aber Achtung: In diesem Fall wird keine Juliregelung mehr gewährt. Außerdem kann eine Dritt-Kind-Befreiung wegfallen.**
- Es ist im Listenverfahren auch möglich, die Fahrkarten für ein halbes oder ein ganzes Schuljahr im Voraus zu bezahlen. Einzelheiten erfragen Sie bitte bei der Ausgabestelle.

Weitere Informationen sowie die Antragsformulare erhalten Sie an Ihrer Schule oder im Internet unter www.kreis-tuebingen.de
Landkreis Tübingen 03/2015

Lernzeit

Bei dieser Lernzeit handelt es sich nicht um eine klassische Hausaufgabenbetreuung. Ziel dieser Lernzeit ist es, den Schülerinnen und Schülern zu vermitteln, wie man zielgerichtet und effektiv lernt. Methoden und Lernstrategien werden unter anderem anhand der Hausaufgaben und in unterschiedlichen Modulen eingeübt. Des Weiteren soll das zunehmende Bewusstsein bzw. Bewusstmachen der eigenen Stärken und Schwächen den SuS zu eigenverantwortlichem Lernen verhelfen und sie dadurch auch befähigen, ihre Schul- und Hausaufgaben selbständig zu erledigen. Gelingen soll dies durch feste Lern- und Bezugsgruppen, die die Größe von 8-10 Schülerinnen und Schülern möglichst nicht überschreiten sollen. Als Lernbegleiter fungieren dabei sowohl Fachlehrer/innen als auch MitarbeiterInnen des Ganztagsbereichs. Die Lernzeit wird innerhalb von zwei Schulstunden an einem dritten Nachmittag stattfinden.

Die Teilnahme an der Lernzeit ist freiwillig, jedoch bei Anmeldung bindend und für ein Schuljahr gültig.

Die Lernzeit wird im Schuljahr 2015/16 voraussichtlich am Dienstag von 14:15-15:45 Uhr in den Klassenzimmern der Klassen 5, 6 und 7 stattfinden.

Lernbüro für die Klassen 7 und 8

Die Schülerinnen und Schüler (SuS) sollen die Möglichkeit erhalten sich gezielt Hilfe in den einzelnen Fächern zu holen, um inhaltlich üben zu können und um Lücken aufzubessern. Dabei ist es besonders wichtig, dass die SuS sich in ihrer Eigenverantwortung wahrnehmen und diese üben. Wir erhoffen uns dadurch, dass die Motivation der SuS gesteigert wird, wenn sie erkennen, dass sie ihren Lernprozess selbständig fördern und gestalten können.

Den SuS stehen ergänzende Übungsmaterialien, sowie entsprechende Lehrkräfte für die individuellen Fragen der SuS zur Verfügung. Des Weiteren wird es möglich sein Lernstanderhebungen vorzunehmen.

Eine Anmeldung für das Lernbüro ist nicht erforderlich. Die SuS kommen eigenverantwortlich je nach individuellem Bedarf.

Voraussetzung ist, dass sie die Unterrichtsmaterialien im Lernbüro dabei haben und die Bereitschaft mitbringen während der Dauer des Lernbüros in Ruhe zu arbeiten.

Offene Angebote während der Mittagsfreizeit (MFZ) für Groß und Klein

Für unseren Ganztagsbereich freuen wir uns sehr über folgende Spenden:

(Fuß-)Bälle, funktionsfähige Nähmaschinen, Sitzsäcke und 1-2 große Grünpflanzen. Sofern Sie etwas abzugeben haben, setzen Sie sich diesbezüglich bitte mit Frau Angst (angst@smg.de) in Verbindung.

Entrümpeln – ausmisten..... – die Gelegenheit!!

Die Mittagsfreizeit (Mfz)-Kreativ nimmt für Näh- und Bastelarbeiten gerne Materialspenden z.B.:

- Baumwollstoff(reste) für Lavendelkissen u.ä.
- Knöpfe
- Perlen
- Filzwolle

Einfach im Lehrerzimmer für Frau Wetzel abgeben. Die Kinder freuen sich!

Herzlichen Dank!

Mensa Betreuung:

Ort: Ganztagsgebäude

Öffnungszeiten: Mo, Di, Do: 12:00– 14:00 Uhr

Leitung: Frau Johner

Damit die Schülerinnen und Schüler nicht auf sich allein gestellt sind, werden sie während der Essenszeiten von unserer Mitarbeiterin, Frau Johner, betreut, die für Fragen, sämtliche Anliegen und bei Schwierigkeiten zur Verfügung steht und ferner zusammen mit den Schülern zu Mittag isst.

Spielwelt und Teestube

Ort: Spielraum im GTB

Öffnungszeiten: Mo, Di, Do: 12:30 – 14:00 Uhr

Leitung: FSJIn unserem schönen Ganztagsgebäude öffnet in der MFZ eine große Spielwelt. Egal, ob Twister, Tischkicker, verschiedenste Gesellschaftsspiele oder Spielgeräte für draußen, hier steht Spaß und Erholung im Vordergrund. Im Raum nebenan kann außerdem in Ruhe auf den gemütlichen Sofas gequatscht, gelesen oder Musik gehört werden. Außerdem bieten die Mitarbeiter des Ganztagsbereichs oder Schüler je nach Jahreszeit an der Theke verschiedene Tees oder Eis an. Oftmals finden dort auch unterschiedliche kreative Bastelangebote statt. Kommt einfach vorbei!

Offene Mediothek

Ort: Mediothek GTB

Öffnungszeit: Mo, Di, Do: 12:00 – 14:15 Uhr

Leitung: Frau Wehner

In der Mediothek könnt Ihr Euch Bücher, Filme, CDs oder DVDs ausleihen, rumhängen, stöbern und leise quatschen.

Bewegungslandschaft

Ort: Sportpark

Öffnungszeiten: Mo und Do. Uhrzeit wird bekannt gegeben

Leitung: FSJ vom Sportpark

Die Bewegungslandschaft im Sportpark bietet Euch neben einer Kletterwand, Trampolin und Bungee-Jumping die Möglichkeit zum Toben und Buden bauen. Auf der Hängebrücke könnt Ihr außerdem Euer Schwindelgefühl erproben.

Offener PC-Raum

Ort: PC-Raum

Öffnungszeit: wird zu Beginn des SJ bekannt gegeben

Leitung: Frau Paulik

Schminken, kochen und was sonst noch Spaß macht

Ort: Treffpunkt: GTB, kleiner Raum neben Büro.

Öffnungszeit: 12:30 – 14:15 Uhr

Leitung: Frau Paulik

Wir lernen uns und andere zu schminken, schauen was für Farb,- und Stiltypen wir sind, stellen z.B. diverse Pesto oder Pralinen her und gehen auch ab und an bummeln, quatschen übers Leben oder schauen was uns sonst noch einfällt, was uns Spaß macht..

Ich freue mich sehr auf Euch!

Experimentierkiste

Leitung: Frau König

Zeit: wird zu Beginn des SJ bekannt gegeben

Ort: wird noch bekannt gegeben

Zielgruppe: Klasse 5-7

Von selbstgebauten Tintenkillern, über Trinkbrause, Seife bis hin zu Raketenautos, in der Experimentierkiste ist alles möglich. In dieser Mittagsstunde könnt ihr zusammen mit anderen Interessierten experimentieren und dann wird alles gleich viel interessanter!

Wir untersuchen, schauen genau hin, probieren aus und entdecken immer wieder Neues mit ganz alltäglichen Dingen!

Loops-Boshis-Hosen-Taschen

Ort: wird noch bekannt gegeben

Leitung: Frau Wetzel

Zeit: wird zu Beginn des SJ bekannt gegeben

Stricken, Häkeln, Nähen, Filzen und mehr. „Kann ich nicht – gibt's nicht!“ Komm vorbei und probier's aus! Ich freu mich drauf.

Offenes Atelier

Ort: Atelier von Fr. Nadj (BK2)

Öffnungszeiten: wird zu Beginn des SJ bekannt gegeben

Leitung: Frau Nadj

Das "Offene Atelier" ist für alle Schüler/innen des SMG geöffnet.

"Offen" bedeutet, jeder kann vorbei kommen so oft und so lange er/sie möchte. Bei mir darf man Apfeltee trinken, quatschen, chillen, spielen, Micky Mouse Hefte lesen oder künstlerisch nach eigenen Ideen und Vorstellungen arbeiten. Ich freue mich auf Euch!!

Erfinder-Werkraum

Ort: Werkraum im Schulgebäude

Zeit: wird zu Beginn des SJ bekannt gegeben

Leitung: Herr Sperlich

Der Erfinder Werkraum richtet sich an alle Schüler/innen, die Lust haben, etwas Eigenes zu erfinden und zu konstruieren. Man kann alleine oder in Gruppen arbeiten, eine tolle Erfindung nachbauen oder etwas ganz Neues erfinden. Eurer Fantasie sind keine Grenzen gesetzt!

Raum der Stille

Ort: Meditationsraum im Schulgebäude

Öffnungszeiten: Mo, Do: 12:30 – 14:15 Uhr

Leitung: Frau von Rosenberg

Im Raum der Stille können Schüler vom hektischen Alltag abschalten und in die Ruhe finden. Hilfestellung erhalten sie dabei von Frau von Rosenberg, die mittels Traumreisen, Yogaübungen oder Massagen die Schüler in die Ruhe führt. Auch kleinere kreative Aufgaben dürfen im Raum der Stille nicht fehlen.

Bewegung pur

Ort: Otto-Locher-Halle

Öffnungszeiten: wird zu Beginn des Schuljahres bekannt gegeben

Leitung: Herr Gräf

In der Otto-Locher-Halle habt Ihr in der Mittagspause die Möglichkeit Euch sportlich auszutoben. Ob beim Ringen oder Tischtennispielen, die Bewegung steht im Vordergrund.

Offenes Klassenzimmer Klasse 5, 6

Ort: In und vor den Klassenzimmern

Öffnungszeiten: Mo, Di, Do: während der Mittagspause

Leitung: Frau Streb und Frau Schöller

Dein Klassenzimmer sollte auch ein Ort des Rückzugs sein. Du darfst Dich dort „heimelig“ fühlen, deine Hausaufgaben erledigen oder in Ruhe ein Buch lesen. Deswegen bleiben die Klassenzimmer während den Pausen geöffnet. Frau Streb und Frau Schöller sind die ganze Zeit dabei, stehen euch als Ansprechpartner zu Verfügung, spielen mit Euch oder leihen Spielgeräte aus.

Offenes Klassenzimmer Klasse 7

Ort: In und vor den Klassenzimmern

Öffnungszeiten: Mo, Do: während der Mittagspause

Leitung: wird noch bekannt gegeben

Eurer Klassenzimmer kann in der Mittagsfreizeit als Rückzugsort genutzt werden, um Hausaufgaben zu erledigen, zu entspannen oder um zu lesen. Es ist die ganze Zeit jemand dabei, steht euch als Ansprechpartner zur Verfügung, leiht euch Spielgeräte für den Pausenhof aus und und und...Bitte beachtet, dass die Türen der Klassenzimmer immer offen bleiben sollen.

...und viele weitere tolle Angebote, die zu Beginn des Schuljahres bekannt gegeben werden

Arbeitsgemeinschaften im Schuljahr 2015/16

Die Arbeitsgemeinschaften (AG)

Die AGs beginnen am zweiten Schultag. Die Schülerinnen und Schüler können sich wie gewohnt über das AG-Angebot über die Aushänge im Schulhaus und über die Infos in diesem Heft informieren. Damit die Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit haben in mehreren AGs „hinein zu schnuppern“ bevor sie sich anmelden, finden alle ANMELDUNGEN erst in der vierten Schulwoche über die Aushänge im Schulhaus statt. Die Teilnahme vorher dient nur einem Kennenlernen.

Klettern

Zielgruppe: Kl. 5 -7

Zeit: Wochentag noch nicht bekannt, 13:15 – 14:00 Uhr, voraussichtlich im 14tägigen Wechsel eine Anfänger- und eine Fortgeschrittenengruppe

Ort: Bewegungslandschaft des TVR

Lehrer: Katrin Stolpp

Maximale Teilnehmerzahl: 18 (je 9 Anfänger und 9 Fortgeschrittene)

Anfänger: Die AG vermittelt erste Einblicke ins Sportklettern. Sowohl das Sichern des Partners als auch das Klettern selbst werden Stundeninhalte sein.

Fortgeschritte: Für diese Gruppe liegt ein Hauptaugenmerk auf der Verbesserung der eigenen Kletterfertigkeiten. Das Vorsteigen wird an einfachen Routen eingeübt.

Für beide Gruppen werden neben dem Klettern auch das Laufen auf der Slackline, sowie Abseilaktionen angeboten.

Die TeilnehmerInnen der AG erhalten Vorrang bei der Aufnahme in die ab Klasse 8 stattfindende Kletter-AG.

Graffitis, Fahnen und Großbilder

Leitung: Herr Zumbiel

Ort: BK-Raum und offener Werkraum

Zeit: nach Absprache an den Stundenplan angepasst/ teilweise auch in Blöcken
(z.B. an einem ganzen Nachmittag oder Samstag Vormittag)

Teilnehmerzahl: maximal 10 Schüler

In dieser AG kannst Du mal richtig große Bilder machen.

Aus zunächst im Kleinformat entwickelten Bildvorlagen (Graffitis, selbst entwickelten Bildmotiven oder ausgewählten Vorlagen) erstellen wir Zimmerwand füllende Schriften, Fahnen oder Bilder.

Kosten: ca. 8 €

Jahrbuch-AG

Leitung: Herr Zumbiel

Zeit: nach Vereinbarung

Zielgruppe: ab Kl. 8 – jüngere Schüler nach Absprache

Das Schulleben des SMG wird im Jahrbuch „Jahreszeiten“ dokumentiert. Schüler, Eltern und Freunde der Schule können dabei schreibend, zeichnend, fotografierend oder organisierend mitwirken. Das Redaktionsteam mit Schülern, Eltern und Lehrern koordiniert die Beiträge und begleitet die Jahrbuchproduktion. Das Redaktionsteam trifft sich ca. 5x - 6x pro Jahr, dazu kommt „Heimarbeit“, soviel man investieren möchte und kann. Wir freuen uns über weitere Interessenten von Schüler-, Eltern- und Lehrerseite. Interessenten melden sich bei Herrn Zumbiel. Darauf freu ich mich schon...

10-Fingersystem

Leitung: Frau Hanfland

Klassenstufe: 5 + 6

Wir lernen und üben mit dem 10-Fingersystem am PC zu schreiben. So gewinnt ihr Sicherheit im Umgang mit der Tastatur und könnt Texte schnell und sicher tippen.

Spirit-AG “ Take your time- enjoy your spirit”

Leitung: Frau A. Schultz, Frau E. Jäger

Teilnehmer: Kl. 8 - J2

Zeitpunkt: nach Vereinbarung

Wir wollen gerne Gemeinschaft erleben sowohl in alltäglichen Dingen, wie z.B. Sport, Musik, gemeinsamem Vespere oder Filme anschauen (u.a.) als auch bei Aktionen wie der Gottesdienstvorbereitung, Musik machen mit der dabei entstandenen Gottesdienst-Band oder einem Beitrag bei der Vesperkirche. Wir treffen uns nach Absprache, machen aber auch Exkursionen (z. B. Taizéfahrt, Pilgern auf dem Jakobsweg, Jugendgottesdienste, Ausflug in die Wilhelma oder Taizégebete u.a.). Nimm Dir eine Auszeit, in der Du Fragen über „Gott und die Welt“ bereden, meditative und spirituelle Elemente in Gemeinschaft erfahren und mitgestalten kannst.

Yoga-AG:

Ort: Meditationsraum

Öffnungszeiten: voraussichtlich Di, 13:00 -14:00 Uhr

Leitung: Frau von Rosenberg

Zielgruppe: alle Klassenstufen

Ruhe, Kraft und Entspannung sind nötig, um den teilweise stressigen Schulalltag zu meistern. Doch nicht nur für den Schulalltag selbst eignet sich die Yoga-AG. Die Erfahrungen, die man hier sammelt kann man jederzeit auch in den Alltag übertragen. Yoga eignet sich hervorragend zur Gewinnung neuer Energien, sowie zur Entspannung. Je nachdem, was als wichtig empfunden wird, kann man daher die Übungen anpassen. So werden wir mittels Körperübungen versuchen Kraft aufzubauen, um damit die Körperbeherrschung zu trainieren. Ebenso kann man anhand von Dehnübungen Anspannungen lösen. Unterm Strich zählt für uns jedoch, dass man sich rundum wohlfühlt, Stress abbaut und körperlich fitter und lockerer wird. Für die Teilnahme ist nur zu beachten, möglichst bequeme Kleidung, wie z.B. Sporthosen mitzubringen. Sportschuhe sind nicht nötig. Alles weitere, wie Matten etc. werden von der Schule während der Yoga-AG zur Verfügung gestellt.

DELF-AG

Leitung: Frau Nitsche

Zeit: wird gemeinsam vereinbart

Zielgruppe: Kl. 10 – J1

Seine Französischkenntnisse verbessern und gleichzeitig das internationale Sprachzertifikat DELF (B1/B2) erwerben, das sind die Ziele dieser AG.

Wer plant, Französisch in der Oberstufe abzuwählen, für den ist das Sprachzertifikat ein Nachweis, der bei Institutionen und Unternehmen in der ganzen Welt anerkannt ist.

Wer vorhat, mit Französisch weiterzumachen, für den ist diese AG sinnvoll, um die vier Grundkompetenzen Sprechen, Hören, Lesen und Schreiben auszubauen und sich damit auf die neue Kommunikationsprüfung vorzubereiten.

Auf jeden Fall werden wir viel Spaß dabei haben! A bientôt

Kajak-AG für Anfänger / Fortgeschrittene

Leitung: Herr Sperlich

Zeit: noch offen

Teilnehmerzahl: 16

Wie in den letzten Jahren findet die Kajak – AG im zweiten Schulhalbjahr statt.

Im kommenden Schuljahr soll wieder **Anfängern** die Möglichkeit gegeben werden, im Schwimmbad Grundtechniken zu erlernen und erste Erfahrungen mit dem Kajak auf dem Fluss zu sammeln.

Fortgeschrittene der letztjährigen AG´s sollen Erlerntes festigen und verbessern (z.B. Eskimotieren; Helfen und Sichern) und spezielle Techniken des Wildwasserfahrens erlernen.

Voraussetzung für die Teilnahme sind gute Schwimmkenntnisse!

Die Kajak-AG steht Schülern der Klassen 6 -12 offen.

VUN-AG

Leitung: Herr Ruepp

Zielgruppe: Oberstufe

Im kommenden Schuljahr wird es wieder möglich sein, eine VUN-AG in der Oberstufe zu belegen. Die AG kann auch von Oberstufenschülern besucht werden, die VUN nicht in der Mittelstufe besucht haben.

Anfangs werden wir uns mit Projektmanagement beschäftigen um danach ein eigenes Projekt erfolgreich planen und durchführen zu können. Die Projekte sollen technisches, praktisches Arbeiten beinhalten und können für jeden Schüler sehr individuell gewählt werden.

Die Stunden kann man für das Abitur anrechnen und bei erfolgreicher Teilnahme besteht die Möglichkeit ein Zertifikat ausgestellt zu bekommen.

Segel AG

Leitung: Herr Ruepp

Im kommenden Schuljahr soll es wieder eine Segel-AG geben. Die AG wird schwerpunktmäßig im zweiten Schulhalbjahr stattfinden.

Anfangs wird die Theorie des Segelns anhand von Modellen erlernt. Dazu gehören: Sicherheit, Segelstellung und Kurse, Bootsteile, Knoten, ...

Danach wird am Bodensee oder am Kirchentellinsfurter Baggersee auf kleinen Jollen gesegelt.

Musikalisch gestalten (Klasse 5)

Leitung: Frau Schork

Zeit: Mo, 13:15 – 14:00 Uhr, 14-tägig (verbindlicher Terminplan)

Ort: Musiksaal 2

Teilnehmer: musikinteressierte Jungen und Mädchen der Klassenstufe 5

Genauere Infos gibt es zu Beginn des Schuljahres im Musikunterricht!

Musikalisch gestalten (Klasse 6 und 7)

Leitung: Frau Schork

Zeit: Mo, 13:15 – 14:00 Uhr, 14-tägig (verbindlicher Terminplan)

Ort: Musiksaal 2

Teilnehmer: musikinteressierte Jungen und Mädchen der Klassenstufen 6 und 7

Genauere Infos gibt es zu Beginn des Schuljahres im Musikunterricht!

Small-Band (Klasse 5 – 7)

Leitung: Herr Wester (Musiklehrer am PKG)

Zeit: Mi, 13:30 – 14:15 Uhr

Ort: Aula SMG

Für Schülerinnen und Schüler der Unterstufe, die ein Blasinstrument, Klavier, Keyboard, Gitarre, E-Gitarre, E-Bass oder Schlagzeug spielen und Lust haben, gemeinsam rockige Musik zu machen.

Die Small-Band bietet den idealen Einstieg für das Spielen in der Big-Band (ab Klasse 8).

Diese AG findet in Kooperation mit dem Paul Klee-Gymnasium statt.

Eltern-Lehrer-Chor des SMG und der FKS

Leitung: Cornelia Prauser

Zeit: dienstags, 18:30-19:45 Uhr im GTB-Musiksaal

Teilnehmerzahl: Der Chor freut sich über Zuwachs...

Lieder und mehr - für alle die schon immer gerne singen oder jetzt damit anfangen wollen...

Wir treten beim Adventskonzert, beim Tag der offenen Tür sowie beim Sommerkonzert auf.

Dabei stehen kreative Auftrittsformen & Programmzusammenstellungen verbunden mit der Freude am gemeinsamen Singen im Vordergrund!

Gerne können Sie auch einfach zum „Schnuppern“ vorbeischaun.

Schulorchester

Leitung: Cornelia Prauser

Zeit: dienstags, 13:00 – 14:00 Uhr in der Aula

Teilnehmerzahl: möglichst viele ☺

Zielgruppe: ab Klasse 7; Bläser nach Absprache

Du spielst ein Orchesterinstrument? Dann komm ins Sinfonieorchester des SMG!

Gesucht werden Streicher, Holz- und Blechbläser sowie ein Paukenspieler!

Wie immer spielen wir beim Adventkonzert, gehen auf Probenfreizeit und gestalten ein großes Abschlusskonzert im Sommer.

Ich freue mich aufs Musizieren mit Euch!!!

Juniororchester

Leitung: Cornelia Prauser

Zeit: donnerstags in der 6. Stunde im Musiksaal 1

Teilnehmerzahl: je mehr, desto besser! ☺

Zielgruppe: ab Klasse 5

Du spielst ein Streichinstrument oder ein Holz- oder Blechblasinstrument und hast Lust auf gemeinsames Musizieren? Dann komm ins Unterstufenorchester!

Wir treten beim Adventskonzert und beim Sommerkonzert auf und spielen bunte Musik, die einfach Spaß macht...

Big-Band

Leitung: Markus Thoma

Zeit: voraussichtl. Donnerstags, 13:00 – 14:00 Uhr

Zielgruppe: ab Kl. 8

Es jazzt, swingt und rockt auch im Schuljahr 15/16 in unserer Aula mit unserer Big-Band, bestehend aus Saxophonen, Trompeten, Posaunen, E-Gitarre, E-Bass und Rhythmusgruppe.

Neueinsteiger, die Freude haben an dieser Musik, am gemeinsamen Erarbeiten von Big-Band-Stücken und bereits instrumentale Vorkenntnisse besitzen, sind immer willkommen und melden sich bitte bei Herrn Thoma.

Theater-AG

Leitung: Frau Niezel

Zeit: nach Absprache

Wir werden wieder ein Theaterstück proben und aufführen. Art und Inhalt des Stückes sind noch offen. Wir freuen uns auf Euch! Teilnehmer sollten sich für das ganze Schuljahr verpflichten.

Japanisch-AG

Am Wildermuth-Gymnasium wird es einen Kurs „Wahlfach Japanisch und Fortgeschrittenen-AG“ geben für Schülerinnen und Schüler, die schon 1 Jahr Japanisch gelernt haben bzw. den Kurs als Wahlfach in der Kursstufe I belegen wollen (schulübergreifend).

Am Uhland-Gymnasium wird es – schulübergreifend – eine Anfänger-AG geben.

Die Zeiten stehen noch nicht fest. Interessierte Schüler melden sich für weitere Informationen im Sekretariat.